



Bremen, den 13. Februar 2019

## Lernzonen in der Schule: Draußen und Drinnen

Liebe Eltern,

in den letzten Monaten haben wir verstärkt beobachtet, dass morgens Eltern weiterhin Ihre Kinder in die Klassen begleiten. Immer mehr Eltern halten sich noch lange auf dem Schulhof auf oder warten mittags bereits weit vor 13:00 Uhr auf dem Schulgelände. Auch Geschwisterkinder nutzen während der bis 13:00 Uhr dauernden Unterrichtszeit den Schulhof als öffentlichen Spielplatz. Wir bemerken sehr deutlich, dass der Schulalltag der Schulkinder dadurch häufig gestört wird und Kinder vom Unterricht abgelenkt werden oder schon früher mit den Eltern nach Hause wollen.

Zu beobachten ist ebenso, dass zunehmend Eltern in den Schulfluren warten. Das lenkt die Kinder stark ab, da wir hier im Haus mit „offenen Türen“ und Lernzonen vor den Klassen arbeiten.

Deshalb möchten wir Sie bitten, zukünftig nur noch vor den Schultoren am Bernburger Weg bzw. Am Weidedamm Ihre Kinder zu verabschieden oder mittags zu warten, falls Sie Ihr Kind auf den Schulwegen begleiten.

Dadurch ist gewährleistet, dass sich keine fremden Personen auf dem Schulhof aufhalten. Wir haben immer mehr Kinder an unserer Schule, bei denen unklare Zuständigkeiten vorliegen. Handwerker oder Besucher, die etwas länger am Tag in der Schule sind, sollen ein „Besucherschild“ tragen, damit diese als solche zu erkennen sind.

Diese Regelung - **Lernzonen in der Schule – Draußen und Drinnen** - die im Elternbeirat angesprochen wurde, soll Ihre Kinder darin unterstützen, den gesamten Schultag in einer übersichtlichen und möglichst ablenkungsfreien Lernumgebung zu arbeiten.

Selbstverständlich können Sie bei wichtigen Anliegen auch weiterhin in die Schule und ins Büro kommen! Sie sind jederzeit nach Terminabsprache herzlich willkommen, um im Unterricht zu hospitieren.

Mit den besten Grüßen

Ihr Kollegium  
der Schule Am Weidedamm